

# Autismus-Spektrum-Störungen – Frühk. Autismus, Asperger-Syndrom, u.a., Unterstützungsmöglichkeiten

Stand: Februar 2013

## Diagnostik

- **Univ. Kinder-Klinik Innsbruck**  
Ab Juli 2012 ist eine zusätzliche Stelle für Diagnostik bei Verdacht auf Autismus-Spektrum-Störungen eingerichtet worden. Es muss noch eine Warteliste abgearbeitet werden. (Martha Fischer, Sekretärin der Abteilung Neuropädiatrie, Entwicklungsneurologie und angeborene Stoffwechselstörungen, Tel: 504 – 23517)  
Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren.  
Finanzierung über Krankenkasse.  
Diagnostikerinnen: Dr. Sibylle Zotter; Mag. Sonja Hagspiel
- **Institut für Neuropsychologische Rehabilitation**, Mag. Mario Draxl  
6020 Innsbruck, Müllerstraße 18  
Tel: 0650 5540026  
Email: [mario.draxl@chello.at](mailto:mario.draxl@chello.at)  
Internet: <http://members.chello.at/kinderneuropsychologie>  
Wahlpsychologe, Finanzierung auf Antrag bei Abteilung V a des Landes Tirol, Soziales und Reha, möglich – geringer Selbstbehalt
- **MMag. Sonja Neurauter**, 6020 Innsbruck, Erlen Straße 10 / 1. Stock  
6500 Landeck, Maisengasse 12  
Tel: 0699 18652056  
Email: [info@vertrauenspsychologin.at](mailto:info@vertrauenspsychologin.at)  
Finanzierung über Krankenkasse möglich, Überweisung durch Kinderarzt
- **Autismusambulanz LKH Rankweil**, Vorarlberg, Ltd. OA. Dr. Jan Di Pauli, Dr. Petra Steger-Adami, Dr. Bettina Grager;  
Terminvereinbarung: Tel. 05522/403  
SPEZIELL auch für Erwachsene mit Autismus-Spektrum-Störungen, Kanner-Autismus, Asperger-Syndrom (in Tirol leider (noch) nicht möglich)

## Information und Beratung

**Verein Autistenhilfe und Wahrnehmungsentwicklung in Tirol** (Zweigverein der Österr. Autistenhilfe)

Auch Übungsanleitung zur Basisförderung und für Autismus-Spektrum-Störungen  
Sprachanbahnung; Fachbuchverleih; Vermittlung von Fortbildungsangeboten; Organisation von Gesprächsgruppen

Kontakt: Ellen Mayr-Vons (Tel: 05223 41686; 0688-8284684, [ellen.mayrvons@utanet.at](mailto:ellen.mayrvons@utanet.at))

## Förderung und Therapie im institutionellen und privaten Bereich

- **Aurea+** seit zwei Jahren, vorerst in Innsbruck  
Einrichtung zur Therapie und Förderung von Kindern mit Autismspektrumsstörungen  
Kontakt: Frau Mag. Gabi Steiner (Tel: 0664 8172796), (Konzept Muchitsch)  
abrechenbar über Soz.Abt. Va
- **Die Eule**  
Therapie und Förderzentrum in Innsbruck, Imst, Telfs, Schwaz, Wörgl, Lienz  
Tel: 0512 394420, Interdisziplinäres Förder- und Therapiepaket individuell auf die Bedürfnisse des jeweiligen Kindes zugeschnitten  
Abrechenbar über Soz.Abt. Va

- **Heilpädagogische Familien in ganz Tirol**  
Heilpädagogische Förderung und Unterstützung im Familienbereich  
Tel: 0512 580004 – abrechenbar über Soz.Abt. Va
- **AIT = Auditory Integration Training** = Hörtraining nach Guy Bérard, u.a.  
Frau Katja Kersten in Absam, 05223-57987-310; 0699 – 12178045; 0662 – 842236 (Salzburg)  
Als Basis-Therapie zu betrachten. Nachfolgende Therapie- und Fördermaßnahmen führen erfahrungsgemäß dadurch schneller und leichter zum Ziel  
Abrechnung über Therapiezentrum EULE (momentan leider nicht) oder einige Krankenversicherungen möglich
- **Frühförderung und Familienbegleitung-Lebenshilfe Tirol:** [e.gaertner@tirol.lebenshilfe.at](mailto:e.gaertner@tirol.lebenshilfe.at)  
Abrechenbar über Soz.Abt. Va
- **ARGE Frühförderung und Familienbegleitung in Außerfern:** Monique Meylaerts – [monique.motopraxis@gmail.com](mailto:monique.motopraxis@gmail.com); 05672-64768, abrechenbar über Soz.Abt. Va
- **Mag. Wolfgang Chwatal**, Therapie, Förderung, Assistenz Tel: 0664-73900107 (abrechenbar über Soz.Abt. Va), Einzel- und Gruppenarbeit
- **Pädagogische Praxis für Neurophysiologische Entwicklungsförderung** – Frau Susanne Windisch, Schwaz: 0676-7468424; [susanne.windisch@gmx.at](mailto:susanne.windisch@gmx.at)  
Kosten werden leider nicht ersetzt, Therapiestunden finden im Abstand von 2 bis 6 Wochen statt, da die therapeutischen Übungen täglich zu Hause von den Eltern, bzw. Bezugspersonen durchgeführt werden sollten (Kommunikationsförderung, Beziehungsarbeit, Angstabbau, Wahrnehmungsförderung, u.a.) täglich ca. 1/2 - 3/4 Stunde Übung zu Hause
- **Respektvoller Therapieansatz: siehe [www.mifne-autism.com](http://www.mifne-autism.com) UND Google MIFNE Stiftung Schweiz. . . . Auch ältere Kinder, Jugendliche und Erwachsene profitieren von MIFNE ! Es geht um genaues Hinhören, Hinschauen einfühlsames Mitmachen mit den Aktivitäten der Betroffenen. Es entsteht Kommunikation und Beziehung und das ist das Wichtigste!! (Mifne-Zentrum in Muttenz b. Basel seit 2010 in Israel seit 1987)**

### Unterstützung in der Schule

Da ist momentan einiges im Umbruch. Derzeitige Ansprechpartner für die Eltern betroffener Kinder sind die *BezirksschulinspektorInnen* und *Landesschulinspektor HR Federspiel* (Beratungsstelle für Integration).

Sollte man als Eltern das Gefühl haben nicht weiter zu kommen, empfehlen wir, sich an die Bildungsabteilung des Landes Tirol zu wenden. (Mag. Gregor Netolitzky, Büroleiter, 0512-508-2061)

Weiter bei der Schulpsychologie Innsbruck, 0512 - 576561 – Dr. Hans Henzinger, Leiter der Abt. Schulpsychologie – Bildungsberatung; Frau Dr. Ursula Wilhelm; [www.schulpsychologie.tsn.at](http://www.schulpsychologie.tsn.at); [www.krisenintervention.tsn.at](http://www.krisenintervention.tsn.at)

Und

INTEGRATION TIROL: Wolfgang Begus; [office@begus.at](mailto:office@begus.at); [beratung@integration-tirol.at](mailto:beratung@integration-tirol.at)  
0676 64 99 100

Frau Marianne Liener, Familien- und Integrationsberaterin von Integration Tirol. Das Büro ist in Wattens, Egger-Lienz-Str. 2 (von der Bundesstr. in die Bahnhofstr. und dann die erste Querstraße links). MobilNr. v. Fr. Liener: 0676 - 845556-12.

In Innsbruck haben die Bildungsabteilung und die Sozialabteilung des Landes eigene Ressourcen für die Unterstützung von Kindern mit dem Asperger-Syndrom in der Volksschule zur Verfügung gestellt (hier ist die Diagnose Voraussetzung ). Verwaltet werden diese Ressourcen vom Bezirksschulrat, er ist also auch hier die Anlaufstelle für die Eltern.

*Bildungsabteilung:* Möglichkeit eines Begleitlehrers für eine bestimmte Stundenanzahl in der Woche,

Voraussetzung: Antrag auf Sonderpädagogischen Förderbedarf aufgrund Verhaltensauffälligkeiten (wichtig: kein Unterricht nach Sonderschullehrplan, Unterricht soll nach normalem Lehrplan erfolgen). Derzeit nur in öffentlichen Schulen möglich.

*Sozialabteilung:* Möglichkeit einer Schullasistenz für eine bestimmte Stundenanzahl in der Woche, Voraussetzung: erhöhte Familienbeihilfe. Auch in Privatschulen möglich.

Eine Kombination aus Begleitlehrer und Schullasistenz ist möglich.

In Gymnasien ist es besonders schwierig, Unterstützung zu bekommen (da Bundesschulen).

Versuchen könnte man es über „Berufsausbildungsassistenz“ (angeboten von „Arbeitsassistenz Tirol“ (verschiedene Standorte in Tirol) Zentrale in Innsbruck: Schöpfstraße 2, Tel: 0512/567224-0).

Voraussetzung dürfte allerdings ein Pflichtschulabschluss sein (d.h., nur in Oberstufe möglich).

Eine weitere Möglichkeit ist „Persönliche Assistenz am Arbeitsplatz“ (angeboten von „Selbstbestimmt Leben Innsbruck“, Anton-Eder-Straße 15, Tel: 0512/578989). Voraussetzung: Pflegegeld Stufe 3, Mindestalter 15 Jahre (wurde angeblich auch schon in Einzelfällen in der Unterstufe gewährt).

Landesschulinspektor HR Josef Federspiel hat auch die Möglichkeit, Kinder in Privatschulen unterstützen zu lassen.

Es ist wichtig, dass Eltern den Bedarf an Unterstützung klar äußern und notfalls auch sehr hartnäckig sind!

### Arbeitsbereich: für Jugendliche u. Erwachsene

**Job-Coaching Lebenshilfe Tirol, Dietmar Lindebner: 050434-1021; 0676-88509493;d.lindebner@tirol.lebenshilfe.at**

neu gegründet:

**Specialisterne Austria (ZVR: 605925702) v.a. für Menschen mit Asperger Syndrom**

**Mobil: +43(0)699-1 40 121 17**

**Mail: [akeplinger@specialisterne.at](mailto:akeplinger@specialisterne.at)**

**Web: [www.specialisterne.at](http://www.specialisterne.at)**

### Finanzielles

- Ansuchen um erhöhte Familienbeihilfe beim Finanzamt
- Eventuell Pflegegeld

Vorläufiges Ergebnis

Datum: März 2013-04-04; Ergänzung August 2013, Ergänzung Oktober 2013

(zusammengestellt: Verein Autistenhilfe und Wahrnehmungsentwicklung in Tirol ZVR: 009683544 Ellen Mayr-Vons, 05223-41686; 0688-8284684; [www.autistenhilfe-tirol.at](http://www.autistenhilfe-tirol.at)

in Zusammenarbeit mit einer Mutter eines Kindes mit dem Asperger-Syndrom)

Ergänzung Okt. 2013: Eine neue geniale Erfindung für Menschen mit ASS aber auch für AD(H)S, Entwicklungsverzögerungen, Konzentrationsstörungen, Verhaltensauffälligkeiten, u.a. ist die aufpumpbare SQUEASE-Weste oder Druckweste. Information bei Ellen Mayr-Vons. Der deutschsprachige Folder ist abrufbar unter [www.autistenhilfe-tirol.at](http://www.autistenhilfe-tirol.at)

[www.squeasewear.com](http://www.squeasewear.com)